



Bestand

Grundinformation Gewässer		Biotop- und Nutzungstypen	
	Regen mit Fließkilometern und Kartierabschnitten	M	Mischwald
	Stillgewässer	L	Laubwald
	Fließgewässer	N	Nadelwald
	Entwässerungsgraben	A	Ackerland
	Pegelanlagen	G	Grünland
	Industrieleitungen	K	Kulturfäche (Sonderkultur)
	Kläranlageneinleitungsstellen	B	Brache, Sukzessionsfläche
	Kommunale Kläranlagen	R	Röhricht
	Grenzen HQ 100 / HQ 5	H	Hochstaudenflur
	Buhne / Leitwerk	F	Naß- / Feuchtwiese
		S	Gebüsch- / Strauchbewuchs
		O	Einzelbäume

Restriktionen

Siedlung / Verkehr		Lebensräume / Tier und Pflanzenarten	
	Verkehrsflächen		Vorkommen wertvoller Tier- und Pflanzenarten mit Offenlandsanspruch oder enger Bindung an Fließgewässer (ASK *)
	Flächen für den Luftverkehr		P= Pflanzen
	Straße / Weg unbefestigt		L= Laubbäume
	Gewerbe/Industriefläche		F= Flechten
	Wohnbebauung, sonstige Einzelgebäude		VB= Wiesentrüder
	Freizeitanlage		V= Vögel
	Freiflächen zwischen Bebauung		Sch= Schmetterlinge
	Öffentliches Grün (Sport, Friedhof)		An= Amphibien
	Abbaufäche		
	Brücke, Steg		
	Wertvolles Kulturgut		

Ver- und Entsorgung

	Stromleitungen, Maststandort
	Wasserleitung
	Abwasser
	Flächen für Ver- und Entsorgung
	Querbauwerk, Triebwerk / Wehr

Ziele und Massnahmen

Abflussgeschehen - vorbeugender Hochwasserschutz		Wasserqualität	
	Erhaltung Überschwemmungsbereich (geeignete Flächen für Rückhaltemaßnahmen, insbesondere auf Ackerflächen)		Belassen / Fördern gewässerträglicher Auenutzungen
	Anhebung der Gewässersohle		Acker in Grünland umwandeln
	Wiederherstellen eines natürlichen Flußlaufes		Biotop- und Nutzungstyp erhalten
	Verbesserung/Schaffung von Retentionsräumen (z.B. Kiesabbaufächen)		Schaffung von Sand- und Schlammfängen gemäß Vorschläge Gewässerentwicklungspläne bei GEW III
Morphologie		Ökosystem Baustein - Lebensgemeinschaften	
	Primärlbensraum Fluß und Aue		Entwicklung Auwald durch Sukzession nach hydraulischer Überprüfung
Fördern der natürlichen Lauf- und Auenentwicklung			Entwicklung galerieartiger Ufergehölzbestände mit Röhricht und Hochstaudenbeständen; in Bereichen mit Wasserbrüthenvorkommen oder zum Hochwasserdurchfluß mit lichten Ufergehölzbeständen
	Uferlängsbauwerk entfernen, Laufverlagerung zulassen		
	vorhandenen Weg verlegen		
Sonstiges			
	Erhaltung Ufersicherung, ggf. Ersatz durch ingenieurbioologische Bauweisen		
Prioritäten der Umsetzung			
	Priorität 1 - kurzfristig umsetzbar		
	Priorität 2 - mittel bis langfristig umsetzbar		

Nr.	Änderungen	geändert am	Name	geprüft am	Name
Vorhaben: Gewässerentwicklungsplan Quaedfeldmühlbach					
Gewässer II. Ordnung					
Fl.-km 00.00 - 8.80					
Vorhabensträger: Freistaat Bayern					
Ziele und Massnahmen					Bellage: 3
Entwurfsverfasser:					Maßstab: 1 : 5000
TEAM 4 landschafts + ortspannung					
kaus + bauernschmitt + enders + mehler					
90419 nürnberg lange zeile 8 tel 0911/393570 fax 332470					
Nürnberg, den 31.03.2006					
Wasserwirtschaftsamt Regensburg Landshuter Straße 99 93053 Regensburg					
Regensburg, den					